



Phila-Post

Vereinszeitung des
BSV Kevelaer
Nr. 20 – Dezember 2010



Liebe Sammlerfreunde,

ein Briefmarkensammler-Verein aus Bayern nennt auf seiner Homepage (vermutlich nicht ganz ernst gemeinte) Ausreden von Mitgliedern, warum sie nicht zum Vereinstausch kommen konnten:

- Ich wusste gar nicht, dass Dienstag ist.
- Ich komme nur, wenn XY auch kommt.
- Ich habe letztes Mal 1,85 € beim Kartenspielen verloren, das kann ich mir nicht alle 14 Tage leisten.
- Meine Frau hatte Urlaub und ich musste ihr helfen.
- Meine Frau war im Urlaub und ich musste der Nachbarin helfen.
- Ich hatte meine Zähne zur Reparatur gegeben.
- Beim letzten Tauschabend wäre ich beinahe verdurstet.
- Ich bin beleidigt, weil der ... behauptet hat, mein 8.000 € - Schnäppchen zu 500 € wäre eine plumpe Fälschung.
- Mein Enkel brauchte mein Auto.

Wir hoffen, dass es für Ihr Fehlen bei den letzten Tauschtagen triftigere Gründe gab. Wenn nicht, dann sollten Sie unbedingt mal wieder vorbeischauchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben fröhliche Weihnachten
sowie im neuen Jahr Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.**

Der Vorstand

Vereinsnachrichten

www.briefmarken-kevelaer.de



Unserem 1. Vorsitzenden **Helmut Leurs** wurde eine große Ehre zuteil: Auf der Rhein-Ruhr-Posta 2010 im westfälischen Hemer wurde er für herausragende Verdienste um die Förderung des Landesverbandes mit der Verbandsmedaille in Bronze ausgezeichnet.

Vorgenommen wurde diese Ehrung durch **Werner Müller**, den 1. Vorsitzenden des Verbandes der Philatelisten in NRW (im Bild rechts).

Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser außergewöhnlichen Auszeichnung.



In diesem Jahr wurden folgende MICHEL-Kataloge neu angeschafft: Deutschland Spezial, Bd. 2, Europa, Bd. 2 (Südwest) und Bd. 7 (Ost). 2011 sind der Deutschland Spezial, Bd. 1, sowie die Europa-Kataloge Bd. 5 (Nord) und Bd. 6 (West) an der Reihe und 2012 der Deutschland Spezial, Bd. 2, und, sofern der Schwaneberger Verlag nicht wieder Neuaufteilungen vornimmt, die Europakataloge Bd. 1 (Mittel), Bd. 3 (Süd) und Bd. 4 (Südost).

Sobald ein neuer Katalog vorliegt, wird der gebrauchte beim Tauschabend verkauft. Dabei gilt das altbekannte Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ Überseekataloge werden lt. Beschluss der JHV vor einigen Jahren wegen der hohen Kosten nicht mehr angeschafft.



Herzlichen Glückwunsch – Hartelijk gefeliciteerd – Congratulation



Seit der letzten Ausgabe der Phila-Post gab es wieder mehrere hohe bzw. runde Geburtstage, zu denen wir nachträglich herzlich gratulieren:

Ben van Doorn wurde 83, **Peter Reykers** 82, **Hans Kleppen** 80, **Hans Winkmann** 60 und **Dr. Johannes Horlemann** 55 Jahre alt.

Wir wünschen unseren Geburtstagskindern alles Gute, vor allem Gesundheit, und weiterhin viel Freude bei ihrem Hobby sowie unseren kranken Mitgliedern baldige Genesung.

Spendenübergabe der Jugendgruppe auf großer Bühne



Im Rahmen der Eröffnung der Briefmarken-Sonderschau „Sehende helfen Blinden“ am 2.11. im Marienhospital in Düsseldorf überreichten **Corinna Wans** und **Deborah Hendricks** als Vertreter der Jugendgruppe einen Gutschein über 150,- € an Herrn Ulrich Weber, den 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Karl-Tietenberg-Schule für Blinde und Sehbehinderte.

Mit dem Geld, das aus dem Erlös der Tombola beim 40. Grenzlandtauschtag stammt, werden Materialien für die Herstellung von Simulationsbrillen angeschafft. Die zahlreichen anwesenden Gäste, darunter die Direktorin der Unternehmensgruppe Tengemann als Schirmherrin der Veranstaltung und der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Düsseldorf, waren sehr angetan von dem sozialen Engagement unserer Jugendgruppe.



Mit **Thomas Jannusch** (li.) und **Wilhelm Gass**, beide aus Kevelaer können wir erneut zwei neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen. Wir wünschen den beiden viel Erfolg und Spaß beim Sammeln und Tauschen.

Die Mitgliederzahl beträgt nun 52 in der Erwachsenen- und 9 in der Jugendgruppe.

Ende November betrug das Durchschnittsalter aller 61 Vereinsmitglieder 55,9 Jahre.

Die einzelnen Altersgruppen sind wie folgt vertreten:

über 80 Jahre:	8 Mitglieder	40-49 Jahre:	9 Mitglieder
70-79 Jahre:	9 Mitglieder	30-39 Jahre:	4 Mitglieder
60-69 Jahre:	13 Mitglieder	20-29 Jahre:	2 Mitglieder
50-59 Jahre:	10 Mitglieder	11-20 Jahre:	6 Mitglieder

Fazit: Mit 31 Mitgliedern unter 60 und 30 über 60 ist die Altersstruktur wesentlich positiver als in vielen anderen Vereinen.



In den letzten Jahren haben wir Sie an dieser Stelle des öfteren um Markenspenden für die Tombolatütchen unserer Jugendgruppe gebeten. Mit den von Vereinsmitgliedern gespendeten Marken konnte so manches Tütchen bestückt werden. Die beiden größten Spenden gingen aber von außerhalb ein. Die Spender hatten in den hiesigen Zeitungen vom sozialen Engagement unserer Jugendgruppe gelesen und größere Markenmengen gestiftet.

Der derzeitige Bestand (ca. 1100 fertig bestückte Markentütchen) reicht für die nächsten zwei Jahre aus. Für weitere 6000 vorsortierte Marken fehlen leider die Tütchen. Daher wäre Ihnen die Jugendgruppe sehr dankbar, wenn Sie ihr geeignete Tütchen besorgen könnten (Größe ca. 7x10 cm). Markenspenden werden zurzeit nicht dringend benötigt, aber natürlich weiterhin gerne angenommen, außerdem gut erhaltene Einsteckbücher sowie andere philatelistische und nicht philatelistische Sachpreise für die Tombola.

Ein jährlich größer werdendes Problem im Zusammenhang mit der Verlosung ist allerdings der Rückgang der Sachspenden. Von den mehr als 50 Postunternehmen, Albenverlagen, großen Briefmarken-Versandhäusern, Fachzeitschriften und Verbänden, die im Vorfeld des 40. Grenzlandtauschtages mit der Bitte um Spenden für die Tombola angeschrieben worden waren, antworteten mehr als die Hälfte nicht. Bei den Firmen, die regelmäßig etwas schicken, sind die Pakete zwar immer noch genau so groß wie vor 20 Jahren, aber Anzahl und Wert der Sachpreise werden von Jahr zu Jahr geringer, während der Anteil der Werbematerialien immer größer wird.

Ohne das gute Material aus den erwähnten Großspenden, aus dem auch zahlreiche attraktive Tombolapreise abgezweigt wurden, hätte die Jugendgruppe bereits in diesem Jahr Schwierigkeiten gehabt, das Niveau früherer Verlosungen einigermaßen zu halten.



Philatelistische Veranstaltungen in nächster Zeit (ohne Gewähr):

25.04.2011 41. Grenzlandtauschtage des BSV Kevelaer, Konzert- und Bühnenhaus, (9-16 Uhr)

Herausgeber: Briefmarkensammler-Verein Kevelaer e.V.
Redaktion: Helmut Schraets, Eintrachtstraße 25, 47608 Geldern
Internet: www.briefmarken-kevelaer.de

Die Phila-Post erscheint am 1.3., 1.6., 1.9. und 1.12. eines Jahres.